

# Brigitte Raffener bleibt Vorsitzende des Seniorenklubs Kastelbell

## Verdiente Ausschussmitglieder und Mitarbeiter/innen geehrt



*Der bisherige Ausschuss mit den Geehrten: v. l.: Midl Innerhofer, Adelheid Alber, Hedwig Nischler, Paula Plack, Brigitte Raffener, Erna Telfser, Anton Linser und Annemarie Raffener. Vom bisherigen Ausschuss fehlt krankheitsbedingt Zenzl Alber.*

Die Mitglieder des Seniorenklubs Kastelbell trafen sich am 20. März im Mehrzwecksaal von Galsau zur jährlichen Mitgliederversammlung mit Neuwahlen. Die Vorsitzende Brigitte Raffener freute sich neben den zahlreich anwesenden Mitgliedern auch den neuen Basisarzt Dr. Michele Frambi sowie die Gemeindeferenten Monika Rechenmacher und Reinhard Verdross begrüßen zu dürfen.

### 2018 war ein Jahr mit vielen Tätigkeiten

Hedwig Nischler trug einen umfangreichen Tätigkeitsbericht vor. Neben den fast monatlich stattfindenden Kaffeetunden mit Kuchen in der Seniorenstube, organisierte der Ausschuss auch eine Faschings-, Oster-, Nikolaus- und Weihnachtsfeier, Vorträge, Ausflüge, Altersheimbesuche in Latsch und das gemeinsame Festl mit den Latscher Altersheimbewohnern in Schlums. Midl Innerhofer berichtete über die Finanzgebarung und bedankte sich bei der Gemeindeverwaltung von Kastelbell-Tschars, der Eigenverwaltung Bürgerlicher Nutzungsrechte Galsau und der Raiffeisenkasse Untervinschgau für die gewährten Beiträge und für die

unentgeltliche Bereitstellung von Räumlichkeiten oder anderen Hilfeleistungen. Vor der Neuwahl bedankte sich Monika Rechenmacher mit einem Vergelt's Gott bei den Ausschussmitgliedern und den Mitarbeitern im Hintergrund für ihre Tätigkeit. Manche sind schon Jahrzehnte im Ausschuss aktiv. „Das sind wichtige und wertvolle Tätigkeiten gegen die Vereinsamung“, sagte sie. Eine personelle Rochade im Vereinsausschuss bringe oft neue Ideen mit sich.

### Brigitte Raffener bleibt Vorsitzende

Die Neuwahl des Ausschuss erfolgte per Akklamation. Bereits vor der Wahl stand fest, dass Hedwig Nischler, Adelheid

und Zenzl Alber nicht mehr „kandidieren“. Dafür haben sich Rita Kofler, Stefania Kofler und Walter Innerhofer zur Mitarbeit im Ausschuss bereit erklärt. Vom bisherigen Ausschuss stellten sich Brigitte Raffener, Erna Telfser, Annemarie Raffener und Midl Innerhofer für eine weitere Amtszeit zur Verfügung. Brigitte Raffener bleibt weiterhin an der Spitze des Seniorenklubs. Rechenmacher wünschte dem neuen Ausschuss viel Kraft, Freude und Erfolg.

Herzschmerz bereitete der alten und neuen Vorsitzenden Brigitte Raffener die Ehrung der ausgeschiedenen Ausschussmitglieder und Mitarbeiter/innen. Hedwig Nischler hat bis auf wenige Ausnahmen seit der Gründung im Ausschuss mitgearbeitet, sie war sozusagen die treue Seele des Seniorenklubs. Auch Adelheid und Zenzl Alber, Paula Plack und Toni Linser haben sich um den Seniorenklub verdient gemacht. Sie waren immer zur Stelle, wenn sie gebraucht wurden oder Not am Mann war. Bürgermeister Gustav Tappeiner lobt und dankt für die reichhaltige Tätigkeit. Man könne immer wieder feststellen, dass der Seniorenklub sehr aktiv ist, viele Veranstaltungen organisiert, Altersheimbesuche macht und sich um das Wohl der Senioren kümmert. Grußworte sprachen auch Dr. Frambi und Reinhard Verdross.



*Der neu gewählte Seniorenklub: V. l.: Midl Innerhofer, Rita Kofler, Stefania Kofler, Brigitte Raffener, Walter Innerhofer, Annemarie Raffener und Erna Telfser.*